

Menstruationsgesundheitsbericht 2024



Repräsentative Erhebung von
1.332 Mädchen und Frauen
im Alter von 14 bis 60 Jahren

Rücklaufquote:



14 % Telefoninterviews



68 % online

3 **Fokusgruppen** mit 19 Expert:innen
zur Vertiefung der quantitativen
Ergebnisse und Diskussion spezifischer
Aspekte: **Lebensbereiche, vulnerable
Gruppen und Endometriose**



Ergebnisse zu den Themen **Menstruation, Menopause** und **Endometriose**
aus Sicht der öffentlichen Gesundheit



70%

schätzen ihre **Blutungsstärke** als
eher stark bis sehr stark ein



55%

der Frauen nehmen **jeden
Monat Schmerzmittel** gegen
Menstruationsschmerzen.
Mit **diagnostizierter
Endometriose** sind es **63,2%**
und mit **Verdacht** auf
Endometriose **79,7%**



67%

schätzen die **Schmerzen** an diesen Tagen
als **mittelmäßig stark bis sehr stark** ein.
= ~ **1,8 Millionen** in Österreich haben
regelmäßig Menstruationsbeschwerden



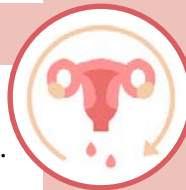
36%

haben starke oder sehr starke **Schmerzen**



1/3

haben **noch nie** von **Endometriose** gehört



6,4%

haben **diagnostizierte Endometriose**.
4,4 % haben **Verdacht** auf Endometriose.



Durchschnittliche Zeit bis zur Diagnose:
6,6 Jahre

Durchschnittliches Alter für

- **Menstruation: 13 Jahre**
- **Wechseljahre: 49 Jahre**



20%

fühlen sie **wenig** oder **gar nicht gut**
informiert über die **Wechseljahre**.



Verschiedene (**sehr**) **starke Belastungen**
in den Wechseljahren, zum Beispiel:

46%

Hitzewallungen

36%

Nachtschweiß

30%

Schlafstörungen

Expert:innen-Fokusgruppen:

- Bedarf an Maßnahmen zu **Gesundheitskompetenz** bei **Menstruation** und **Wechseljahren**
- strukturelle und gesellschaftliche Barrieren überwinden
- Mädchen und Frauen mit **Behinderungen**, in **Obdachlosigkeit** oder **institutionalisierten Unterbringungseinrichtungen**
→ **Mangel** an Information, freier Wahl von Menstruationsprodukten und sicheren oder barrierefreien Räumen für das Wechseln, Reinigen und Entsorgen der Menstruationsartikel